

# Pssst!

## Hier wird gelesen !!!

Mit „Hexe Lilli“ den  
Sieg geholt

Text: *Noura Laabach*

Die Aula war gefüllt mit Aufregung. Man spürte, wie die Gefühle der Kandidatinnen und Kandidaten beim Vorlesewettbewerb im November 2021 verrückt spielten. Zwar musste der Vorlesewettbewerb dieses Jahr ohne Publikum stattfinden, aber trotz der aktuellen Umstände gab die kleine Gruppe ihr Bestes.

Aus der Stufe 6 gab es pro Klasse zwei Teilnehmer:innen. Nach der Begrüßung durch den Schulleiter, Herrn Erven, legte

sich die Nervosität. Frau Knittel und Frau Neining, die die Veranstaltung organisiert hatten, erklärten den Ablauf: Zuerst liest jede:r Kandidat:in drei Minuten aus einem Lieblingsbuch vor. Dann wird geprüft, wie die acht Lesenden auf einen unbekannten Text reagieren. Und zum Schluss kürt die Jury die Sieger:innen.

Zur Jury gehörten diesmal Frau Bremer, Frau Neining, Frau Knittel und zwei Schülerinnen aus der Klasse 10d – Soukaina und Noura. Es war schön zu sehen, wie jede:r einzelne das Lesen für sich selbst definiert hat. Jede:r hatte eigene, besondere Stärken beim Vorlesen, was es der Jury nicht grade leicht machte.

Nach einer Pause ging es in die zweite Runde. Es stellte sich heraus: Einen unbekannten Buchtext – diesmal aus „Die Schule der magischen Tiere“ von Margit Auer – vorzutragen, ist dann doch nicht ganz so einfach, vor allem, wenn es eine

strenge Jury gibt. Ein wichtiges Kriterium für eine gute Bewertung war, dass die Kandidat:innen im schul-internen Wettbewerb den Text flüssig und ohne Stocken vorlesen. Das ist eine gute Übung, denn wer beim Vorlesewettbewerb in der Schule gewinnt, kann danach in der nächsten Stufe gegen Vorlesende anderer Schulen in NRW antreten.

Am Ende war die Jury einig: Alle Kandidat:innen machten ihre Sache gut und hinterließen einen sehr guten Eindruck. Als die Jury die Ergebnisse auswertete, stieg die Spannung spürbar. Wie so oft Jahr war es ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Maissa (11) aus der Klasse 6d hatte die höchste Punktzahl und gewann den Vorlesewettbewerb 2021. Nicht nur mit ihrem Lieblingsbuch „Hexe Lilli im Land der Dinosaurier“ überzeugte sie, sondern sie bezauberte auch alle in der zweiten Runde und holte am

Ende den Gesamtsieg. Auch ihre Klassenkameradin Sarah (6d), die den zweiten Platz belegte, fand, dass Maissa den Sieg verdient hatte. Sarah hatte in der ersten Runde ihre Lieblingsstelle aus einem Band der „Drei Ausrufezeichen“ zu Gehör gebracht. Iclal aus der 6c belegte glücklich den dritten Platz mit einer tollen Leistung beim Vortrag eines Auszugs aus dem Kinderbuch „Das Goldene Fohlen“. Es war schön zu sehen, dass das Lesen doch vielen Kindern am Herzen liegt.



O.: Glückliche Siegerinnen - die Lese-Künstlerinnen Maissa (l.) und Sarah (M.) aus der Klasse 6d und Iclal aus der 6c (r.)

